



TraceParts CAD-Bibliothek ist ab sofort für Autodesk Inventor 2010 zertifiziert

Über 100 Millionen native 3D-CAD-Modelle sind nur wenige Mausklicks von der Inventor-Community entfernt

St. Romain, Frankreich, 26. März 2009 – Trace Software gab heute bekannt, dass die TraceParts Norm- und Zukaufteilebibliothek erfolgreich die anspruchsvolle Zertifizierung für Autodesk Inventor 2010 durchlaufen hat. Diese technische und marketingstrategische Leistung bekräftigt die langjährige Partnerschaft zwischen Trace Software und Autodesk. Trace Software ist bereits seit über 15 Jahren Mitglied im weltweiten Autodesk Developer Network (ADN).

Die TraceParts 3D-Bauteilbibliothek gehört zu den umfangreichsten weltweit. Sie beinhaltet über 100 Millionen 3D-CAD-Modelle und 2D-Zeichnungen von Normteilen als auch die Produkte hunderter Komponentenhersteller, die ihre Kataloge dort publizieren. Anwender können durch die Bibliothek navigieren oder gezielt suchen, Komponenten konfigurieren, dynamische Voransichten betrachten und native Inventor 3D-Modelle direkt in ihre Konstruktion mit den entsprechenden Stücklisteninformationen einfügen.

„Ingenieure sind von vorgefertigtem Content abhängiger denn je, so dass diese Zertifizierung ein Ausdruck dafür ist, die Bedürfnisse unserer weltweiten Kunden in angemessener Weise zu befriedigen“, sagt Robert “Buzz” Kross, Vizepräsident der Manufacturing Solutions Division bei Autodesk.

„TraceParts stellt einen einfachen und schnellen Zugang für Millionen von nativen Autodesk Inventor CAD-Modellen bereit, die von unseren Kunden täglich Verwendung finden. Die Inventor-Community kann sich nun also auf das Design und die Innovativen neuen Produkte konzentrieren, ohne ihre Zeit damit verschwenden zu müssen, Teile nachzuzeichnen, die sie selbst nicht fertigen.“

„Wir begrüßen es sehr, so eng mit Autodesk zusammenarbeiten zu können“, so Gabriel Guigue, Geschäftsführer von TraceParts. Für Autodesk Inventor Anwender sind Produkteinführungszeiten ausschlaggebend und wir wissen auch, dass über 70 Prozent der CAD-Modelle, die ein Konstrukteur in seine Stückliste aufnimmt, später auch bestellt werden. Wir sind daher absolut davon überzeugt, dass die Zertifizierung für Autodesk Inventor 2010 unseren zahlreichen 3D-Katalogen eine zusätzliche, überwältigende Aufmerksamkeit geben wird.“

Über TraceParts

TraceParts ist ein führendes Unternehmen im Bereich Digital Engineering Content. Durch progressive Lösungen und leistungsstarke, webbasierte Produkte und Dienstleistungen werden bereits existierende, elektronische Produktdaten aufgewertet. Somit steigert TraceParts die Marketing-Effizienz seiner Kunden. Das CAD-Portal steht Millionen CAD-Anwendern weltweit kostenlos zur Verfügung. Für mehr Information über TraceParts besuchen Sie bitte www.traceparts.com

Über Autodesk

Autodesk, Inc. (NASDAQ: ADSK) ist ein weltweit führender Anbieter von 2D- und 3D-Softwarelösungen für die Bereiche Mechanik und Maschinenbau, Architektur und Bauwesen, Geografische Informationssysteme und Tiefbau sowie für digitale Medien und Entertainment. Seit der Einführung von AutoCAD im Jahre 1982 entwickelte Autodesk bis heute das breiteste Angebot an Lösungen zur Erstellung digitaler Modelle, die Projekte erlebbar machen noch bevor diese Realität werden. Zahlreiche Fortune-1000-Unternehmen vertrauen auf Autodesk-Lösungen, um in frühen Entwicklungsphasen ihre Projekte zu visualisieren, zu simulieren und zu analysieren. Dies ermöglicht kürzere Projektlaufzeiten, sorgt für bessere Qualität und treibt Innovationen voran. Weitere Informationen unter www.autodesk.de

###

Bildmaterial:

BU: Die TraceParts CAD-Bibliothek lässt sich nun auch nahtlos in Inventor 2010 von Autodesk integrieren.

